

„Der neue Tag“ vom 27.05.2008 | Netzcode: 1392655

Amberg

Ausstellung über herausragenden Gelehrten

Dem großen bayerischen Germanisten Johann Andreas Schmeller widmet die Provinzialbibliothek im Juni eine Ausstellung in ihrem barocken Bibliothekssaal. Gezeigt werden Exponate zu Leben und Werk aus dem Bestand der Staatlichen Bibliothek und aus dem Besitz eines Nachfahren Schmellers.

Der nach den Gebrüdern Grimm bedeutendste Sprachforscher des 19. Jahrhunderts wurde 1785 in Tirschenreuth als Sohn eines Korbflechters geboren. Zwar gelang es ihm, das Gymnasium zu absolvieren, nicht aber ein Studium zu verfolgen. Dennoch sollte er später zum Professor an die Universität München berufen und in die Bayerische Akademie der Wissenschaften gewählt werden.

Berühmt machte ihn sein Wirken auf dem Gebiet der Mundartforschung. Das von ihm begründete Bayerische Wörterbuch gilt heute noch als Standardwerk. Zum Vortrag zur Eröffnung am Donnerstag, 5. Juni, um 19.30 Uhr lädt die Provinzialbibliothek mit dem Historischen Verein, Katholischer Erwachsenenbildung und Evangelischen Bildungswerk. Monika Störmer, Syndika und Generalsekretärin a. D. der Bayerischen Akademie der Wissenschaften versucht das schwierige Leben dieses herausragenden Gelehrten darzustellen. Öffnungszeiten von 6. Juni bis 4. Juli: montags bis freitags von 10 bis 12.30 und 13.30 bis 16 Uhr (außer Freitag). Der Eintritt ist frei.